

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

SPIEL ZEIT

2024/25



SPIEL ZEIT 2024/25

Seit 75 Jahren verschafft sich der Klangkörper, den wir heute unter dem Namen Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode kennen, in der Region Gehör und bereichert die Musikkultur Sachsen-Anhalts. Unter der künstlerischen Leitung von C. Fitzner hat sich das Orchester erfolgreich entwickelt und ist aus unserer Orchesterlandschaft nicht mehr wegzudenken. Inzwischen verfügt es mit der Liebfrauenkirche auch über eine eigene Spielstätte, deren Umbau von der Landesregierung im EFRE-Kulturerbeprogramm mit EU-Fördermitteln gefördert worden ist. Darüber freue ich mich auch ganz persönlich. In der neuen Spielzeit erwartet alle Musikfreunde erneut ein abwechslungsreiches Programm. Ich wünsche dem Orchester und seinem Publikum viel Freude mit der Musik.

Rainer Robra

*Staatsminister und Minister für Kultur
des Landes Sachsen-Anhalt*

Der 29. Oktober ist seit 1949 ein besonderer Tag in der Wernigeröder Stadt-Geschichte. Schließlich avancierte an dem letzten Oktober-Samstag vor 75 Jahren die Leistungsüberprüfung und die Übernahme des Ensembles zur Geburtsstunde des heutigen Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode.

Mein Dank gilt den Musikerinnen und Musikern, die uns immer wieder anstecken mit ihrer Leidenschaft für Musik und der Freude am Musizieren. Das PKOW ist der Beweis: Kultur ist kein Luxusgut für ein paar wenige, sondern ein Lebenselixier für alle.

Thomas Balcerowski

Landrat des Landkreises Harz

Das Philharmonische Kammerorchester um Musikdirektor Christian Fitzner geht stets mit Leidenschaft ans Werk und verwöhnt Zuhörerinnen und Zuhörer immer wieder mit großen Konzertmomenten. Seit 75 Jahren ist das Orchester fest mit der Stadt Wernigerode verbunden. Lassen Sie sich vom Philharmonischen Kammerorchester einladen, das Zusammenspiel hochkarätiger Orchestermusik und Experimentierfreude mitzuerleben. Ich wünsche Ihnen eine gute Spielzeit mit fabelhaften Musikerfahrungen und einzigartigen Erlebnissen.

Tobias Kascha

Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode












Wir freuen uns in die Jubiläumssaison starten zu können! 75 Jahre sind nicht nur eine Freude, sondern auch eine Verpflichtung all denen gegenüber, die uns bisher gehört, gefördert, eingeladen und immer wieder bejubelt haben. Denn das ist unser Ansporn weiterzumachen – mit Neuem, aber auch gut Etabliertem – und positiv in die Zukunft zu gehen. So bin ich dankbar über unsere beliebten Abo-Konzerte mit hervorragenden Solisten und über die *KlavierOrchesterWelten*, die die Handschrift der Pianistin Beatrice Berrut tragen werden. Wir konnten die Schweizerin gewinnen in 2025 „Artist in Residence“ beim PKOW zu werden. Seien Sie also gespannt und feiern Sie mit uns zusammen!

Yvonne von Löbbecke

Geschäftsführerin Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode



Inhalt

	Grußzeilen	S. 2
	Kalender	S. 8
	Artist in Residence Beatrice Berrut	S. 12
	Konzerte	
	Sinfoniekonzerte	S. 16
	KlavierOrchesterWelten	S. 34
	#dazwischen	S. 40
	Nah dran	
	Angebote für Kindergärten und Schulen	S. 46
	Das Orchester	S. 50
	Partner und Freunde	S. 60
	Service	S. 66
	Tickets, Preise und Informationen	S. 68
	Abonnements	S. 72
	Hinweise und Saalplan	S. 74
	Kontakt und Impressum	S. 78

KONZERT KALENDER

Kalender

* Gastspiele & Auswärtskonzerte PKDOW
 Weitere Informationen zu diesen Konzerten unter
www.pkow.de

Datum	Tag	Uhr	Ort	Titel	Seite
September 2024					
8	So	10.45	Königslutter	Gastspiel Spatzenmesse*	-
14	Sa	19.00	Quedlinburg	Gastspiel Lobgesang*	-
20	Fr	19.30	Wernigerode	1. Sinfoniekonzert	18
22	So	16.00	Wernigerode	Abschlusskonzert Herbstakademie	42
25	Mi	13.30	Wernigerode	Generationenkonzert	42
28	Sa	19.00	Goslar	Gastspiel Mendelssohn Elias*	-
Oktober 2024					
3	Do	17.00	Wernigerode	Gastspiel Festkonzert zum Tag der Dt. Einheit*	-
5	Sa	19.00	Bad Zwesten	Gastspiel Sinfoniekonzert*	-
19	Sa	19.30	Seesen	Gastspiel Sinfoniekonzert*	-
25	Fr	19.30	Wernigerode	2. Sinfoniekonzert	20
27	So	11.00	Wernigerode	Familienkonzert „Der kleine Häwermann & Die Prinzessin auf der Erbse“	42
November 2024					
2	Sa	19.00	Bad Zwesten	Gastspiel Sinfoniekonzert*	-
7	Do	19.30	Hannover	Gastspiel Prüfungskonzert*	-
8	Fr	19.30	Hannover	Gastspiel Prüfungskonzert*	-
10	So	16.00	Wernigerode	F. Schubert: Die schöne Müllerin	44
29	Fr	19.30	Wernigerode	3. Sinfoniekonzert	22
30	Sa	19.30	Wernigerode	Gastspiel J.S. Bach: WO I–III*	-
Dezember 2024					
1	So	19.00	Seesen	Gastspiel J.S. Bach: WO I, III, VI*	-
6	Fr	19.30	Wernigerode	Adventskonzert mit RJC	44
7	Sa	19.00	Bad Zwesten	Gastspiel Festliches Weihnachtskonzert	-
8	So	17.00	Wernigerode	Adventskonzert mit RJC	44
12	Do	20.00	Nordhausen	Gastspiel J.S. Bach: WO I–III*	-
15	So	17.00	Helmstedt	Gastspiel Festkonzert*	-
28	Sa	19.00	Ilfeld	Gastspiel J.S. Bach: WO I–III*	-
31	Di	16.00	Wernigerode	Silvesterkonzert	44
31	Di	19.30	Wernigerode	Silvesterkonzert	44

Datum	Tag	Uhr	Ort	Titel	Seite
Januar 2025					
1	Mi	17.00	Schöningen	Neujahrskonzert*	-
4	Sa	15.00	Rathenow	Neujahrskonzert*	-
5	So	18.00	Wolfsburg	Neujahrskonzert*	-
6	Mo	17.00	Hettstedt	Neujahrskonzert*	-
10	Fr	18.00	Peine	Neujahrskonzert*	-
11	Sa	19.30	Seesen	Neujahrskonzert*	-
12	So	19.00	Bad Zwesten	Neujahrskonzert*	-
24	Fr	19.30	Wernigerode	4. Sinfoniekonzert	24
Februar 2025					
2	So	19.00	Wernigerode	KlavierOrchesterWelten From Köthen to Los Angeles	36
21	Fr	19.30	Wernigerode	5. Sinfoniekonzert	26
März 2025					
8	Sa	19.00	Bad Zwesten	Gastspiel Sinfoniekonzert*	-
16	So	17.00	Wernigerode	KlavierOrchesterWelten Warschau	37
20	Do	18.00	Michaelstein	Gastspiel Abschlusskonzert*	-
28	Fr	19.30	Wernigerode	6. Sinfoniekonzert	28
April 2025					
18	Fr	19.30	Halberstadt	Gastspiel Sinfoniekonzert *	-
19	Sa	19.30	Quedlinburg	Gastspiel Sinfoniekonzert *	-
21	Mo	16.00	Wernigerode	Sinfoniekonzert am Ostermontag	30
27	So	19.00	Wernigerode	KlavierOrchesterWelten Wien	38
Mai 2025					
17	Sa	19.00	Bad Zwesten	Gastspiel Sinfoniekonzert*	-
23	Fr	19.30	Wernigerode	7. Sinfoniekonzert	32
24	Sa	19.30	Seesen	Gastspiel Sinfoniekonzert*	-
Juni 2025					
7	Sa	18:00	Halberstadt	Gastspiel Brahms Requiem*	-
8	So	18:00	Halberstadt	Gastspiel Domfestspiele*	-
15	So	17.00	Wernigerode	KlavierOrchesterWelten New York	39

A portrait of Beatrice Berrut, a woman with light brown hair pulled back, wearing a blue button-down shirt. She is sitting and looking towards the camera with a slight smile. The background is a blurred indoor setting.

ARTIST IN RESIDENCE

© Niels Ackermann

Artist in Residence | Beatrice Berrut

Die Schweizerin Beatrice Berrut wird von der internationalen Presse als „Offenbarung“ gefeiert, als „ausgezeichnete Pianistin, deren Spiel durch die mannigfaltigen Schichten von Genie und Schönheit verzaubert“. Verwurzelt in ihrer Schweizer Heimat, doch als Konzertpianistin in der ganzen Welt zu Hause, konzertierte die Pianistin bereits in der vergangenen Konzertsaison gemeinsam mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode und ist in 2025 als Artist in Residence bei uns zu Gast.

„Wernigerode war für mich bis zum letzten Frühling nur ein Name auf der Landkarte: wie hätte ich mir vorstellen können – als ich für die 14 Stunden, die das Wallis mit Wernigerode verbinden, in den Zug einstieg – dass ich eine vertrauensvolle Beziehung zu dieser Stadt im Harz aufbauen würde? Aber so ist es: es war Liebe auf den ersten Blick mit dem majestätischen Schloss auf dem Hügel, mit den Fachwerkhäusern, mit dem tollen Orchester und seinen netten und investierenden Mitgliedern, mit dem schönen renovierten Konzertsaal und mit der Stille, als ich aus den Proben rauskam: keine Autos, aber Vogelgesänge.

Ist Wernigerode ein kleines Paradies auf der Erde? Ganz bestimmt.

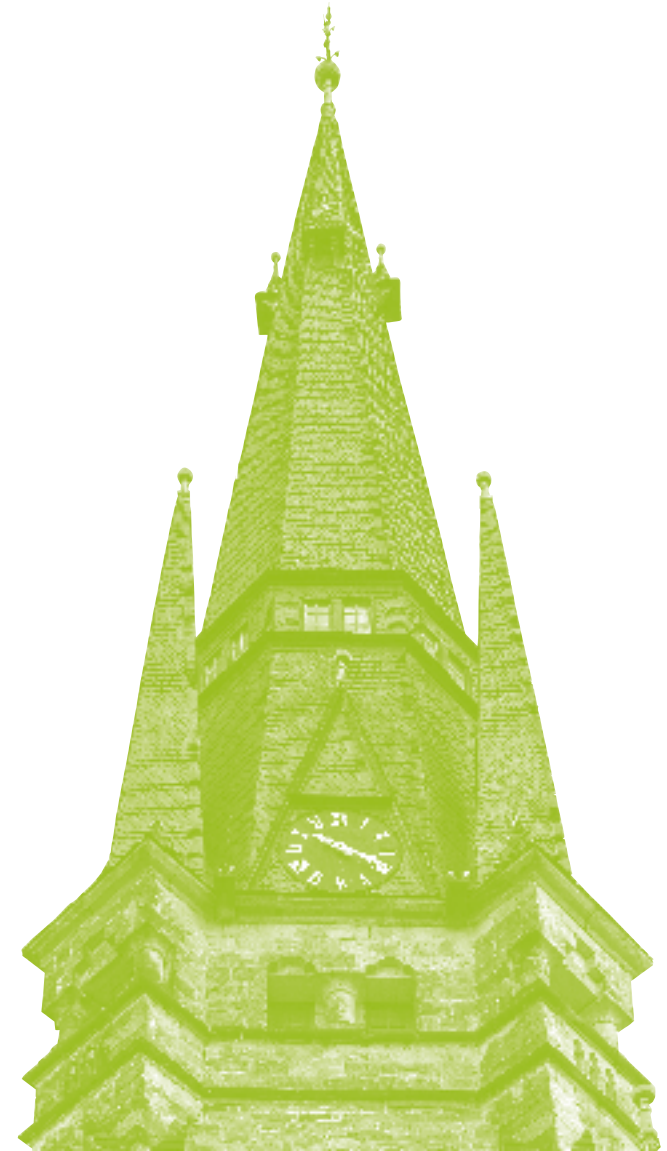
Und dass man mir dort erlaubt, Künstler, die ich schätze, einzuladen, ist eine große Ehre. Mit der Serie „KlavierOrchesterWelten“ bieten Ihnen meine Kollegen aus Frankreich, Belgien und Irland sowie ich aus der Schweiz, eine musikalische Reise durch wichtige Städte der Musikgeschichte – daher auch der Titel „Cities“. In dieser Konzertreihe werden Sie verschiedene Epochen und Stile der Musik erleben. Mit niemand anderem als mit Bach fängt die Reise an – und sein Werk wird mit der Musik der wilden Jahre und der Filmmusik aus Los Angeles gespiegelt. Als Nächstes kommt Warschau mit Chopin, der, obwohl er die Hälfte seines Lebens in Paris gelebt hat, seine Seele in Warschau zurückließ. Dann die Stadt, an der kein Weg vorbeiführt, wenn es um Musik geht: Wien – mit der Gegenüberstellung der zwei größten Wiener der Musikgeschichte (Beethoven hört mich nicht!), Mozart und Mahler. Die Reise bringt uns zu unserem Endziel – New York! Da lebt die Musik des 21. Jahrhunderts und in diesem Konzert werden nur lebende Komponisten gespielt, was in sich schon ein Grund zum Feiern ist. Die Minimal Music von Philip Glass wird zusammen mit der Musik jüngerer Komponisten, die durch ihn inspiriert wurden, zusammen vorgestellt und es verspricht eine hypnotisierende Erfahrung.

Wir hoffen, damit ein bisschen *World Flair* nach Wernigerode zu bringen, und jeder von uns wird ein wenig vom Charme des Harzer Juwels mit sich nach Hause nehmen!

Ich finde es persönlich eine Ehre die Neuauflage der beliebten Konzertreihe „KlavierOrchesterWelten“ zu planen und freue mich auf mein Konzert im April 2025 gemeinsam mit dem PKOW.“

*Weitere Informationen zur Konzertreihe „KlavierOrchesterWelten“
ab Seite 34*

Wernigerode



SINFO NIE KON ZER TE

1. Sinfoniekonzert | In C
Freitag, 20. September 2024, 19.30 Uhr

Jubiläumskonzert 75 Jahre PKOW

2. Sinfoniekonzert | Im Zeitenstrom
Freitag, 25. Oktober 2024, 19.30 Uhr

3. Sinfoniekonzert | Im Advent
Freitag, 29. November 2024, 19.30 Uhr

4. Sinfoniekonzert | In Gedenken
Freitag, 24. Januar 2025, 19.30 Uhr

5. Sinfoniekonzert | In-diskutabel
Freitag, 21. Februar 2025, 19.30 Uhr

6. Sinfoniekonzert | Im Alleingang und Original
Freitag, 28. März 2025, 19.30 Uhr

Sinfoniekonzert am Ostermontag
Montag, 21. April 2025, 16.00 Uhr

7. Sinfoniekonzert | In Es-Dur und D-Dur
Freitag, 23. Mai 2025, 19.30 Uhr



1. SINFONIE KONZERT

1. Sinfoniekonzert | In C

Klaviertrio Hannover:

Katharina Sellheim Klavier | Johannes Krebs Violoncello |

Lisa Jacobs Violine

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Wolfgang Amadeus Mozart Ouvertüre C-Dur zu „La Clemenza di Tito“

Ludwig van Beethoven Tripelkonzert C-Dur, op. 56

Joseph Haydn Sinfonie Nr. 97 C-Dur, Hob. I:97

Sie inspirierten sich, sie lernten voneinander und gelten bis heute als die Vertreter der Wiener Klassik – dabei stammte keiner der „Großen Drei“ aus Wien, sie waren alle Zuzügler:

Joseph Haydn – der lange für den ungarischen Fürsten Esterházy arbeitete, nach dem Erfolg seiner Londoner Sinfonien gar überlegte Bürger Englands zu werden und schließlich erst nach dem Tod von Mozart endgültig nach Wien übersiedelte – beeinflusste mit seinem Werk Mozart, der wiederum nach seinem unschönen Rauschmiss am Salzburger Hof als freischaffender Künstler in Wien große Erfolge feierte und in der Donau-Metropole seine großen Opern komponierte. Beethoven hingegen, der Mozart sehr wahrscheinlich nicht mehr persönlich kennen gelernt hatte, konnte mit seinem Umzug von Bonn nach Wien und als Klavierschüler Haydns „Mozarts Geist aus Haydns Händen“ in Wien empfangen.

Bis heute stehen die Wiener Klassiker in der Gunst des Publikums ganz oben – und so steht das Dreigestirn auch im Mittelpunkt des ersten Sinfoniekonzertes der Konzertsaison 2024/2025.

2. Sinfoniekonzert | Im Zeitenstrom

Jubiläumskonzert 75 Jahre PKOW

Serafina Jaffé Harfe

Ramon Jaffé Violoncello

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Johann Sebastian Bach Präludium Nr. 8 es-Moll aus dem Wohltemperierten Klavier, Band 1 (Instr. Ulrich Hermann)

Carl Philipp Emanuel Bach Violoncellokonzert A-Dur, Wq 172

François-Adrien Boieldieu Harfenkonzert C-Dur

Ulrich Hermann Konzert für Harfe, Violoncello und Orchester (2024)

Joseph Haydn Sinfonie Nr. 101 in D-Dur, Hob. I:101 („Die Uhr“)

„Einszweidrei, im Sauseschritt läuft die Zeit; wir laufen mit“, beobachtete schon Wilhelm Busch und das dachte sich wohl auch Johann Traeg, ein Wiener Verleger, als er der Haydn-Sinfonie Nr. 101 den Beinamen „Die Uhr“ gab. Haydn selbst dachte beim Komponieren jedoch nicht im Entferntesten an ein tickendes Uhrwerk – das man meint, im zweiten Satz des Werkes das Fortschreiten der Zeit in der Musik zu hören, ist bloßer Zufall.

Raum- und zeitlos hingegen ist die Musik von Johann Sebastian Bach, die auch über 300 Jahre nach ihrer Entstehung nichts von ihrer Aktualität eingebüßt hat.

Und so wagt Komponist und Zeitgenosse Ulrich Hermann mit seiner Instrumentierung des Bach-Präludiums für Kammerorchester und der Uraufführung seines Harfenkonzertes den Spagat zwischen gestern und heute anlässlich des 75-jährigen Bestehens unseres Orchesters.

2. SINFONIE KONZERT

3. Sinfoniekonzert | Im Advent

Barbara Toppel Flöte | Boris Davidyuk Cembalo
Fabrice Parmentier Musikalische Leitung
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Johann Sebastian Bach

Orchestersuite Nr. 3 D-Dur, BWV 1068

Cembalokonzert D-Dur, BWV 1054

Orchestersuite Nr. 2 h-Moll, BWV 1067

Joseph Haydn Sinfonie Nr. 30 C-Dur, Hob. I:30 („Alleluja“)

Jauchzet, frohlocket! Johann Sebastian Bach prägt mit seiner Musik wie kaum ein anderer die Advents- und Weihnachtszeit. Nur einen Tag vor Aufführung des Weihnachtsoratoriums in der Sylvestrikirche erklingen im Sinfoniekonzert zur Einstimmung in die besinnliche Adventszeit Orchesterwerke des Barockkomponisten – sei es die gravitätisch anmutende Orchestersuite Nr. 3, die, die solistische Virtuosität der Flöte ins Rampenlicht stellende Orchestersuite Nr. 2 oder auch das überaus beliebte Cembalokonzert, welches nicht zuletzt aufgrund seiner beschwingt-heiteren Ecksätze zu den Highlights in Bachs reichem Œuvre gehört.

Ein „Alleluja“ zum ersten Advent verspricht im zweiten Konzertteil Joseph Haydns überaus festliche Sinfonie in C-Dur.

3. SINFONIE KONZERT



4. SINFONIE KONZERT

Preisniveau 2 | Abo

Freitag, 24. Januar 2025, 19.30 Uhr

Konzerthaus Liebfrauen

4. Sinfoniekonzert | In Gedenken

Liv Migdal Violine

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Dmitri Schostakowitsch Kammer-sinfonie c-Moll, op. 110a

Paul Ben-Haim Violinkonzert „Yizkor“ (in Gedenken), op. 32

Tomaso Albinoni Adagio g-Moll

Joseph Haydn Sinfonie Nr. 44 e-Moll, Hob. I:44 („Trauersinfonie“)

Wider das Vergessen – dieses Konzert ist dem Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus gewidmet.

Es erklingt Musik, die bewegt: sei es Schostakowitschs, die Zerstörung Dresdens nach dem 2. Weltkrieg dokumentierende Kammer-sinfonie, das schwermütige, doch nicht minder schöne Adagio von Albinoni/Giazotti oder die in e-Moll stehende Trauersinfonie von Haydn.

Im Mittelpunkt des Abends steht ein Werk von Paul Ben-Haim, eines Komponisten zwischen den Welten. Der aus München stammende jüdische Komponist Paul Frankenburger verließ kurz nach der Macht-ergreifung der Nationalsozialisten im Jahr 1933 seine Heimat, übersiedelte nach Tel Aviv und schrieb fortan unter dem Namen Paul Ben-Haim Musik, die von den Schrecken des Krieges erzählt, aber immer auch Sehnsucht, Licht und Freude in sich trägt – so auch sein sehr bewegendes, Trauer wie Hoffnung zum Ausdruck bringendes Violinkonzert „Yizkor“:

„ Mein Poem Yizkor ist, wie der Name schon sagt, eine Komposition, die dem Andenken der Toten gewidmet ist, in gewissem Sinne ein Requiem ohne Worte, gesungen von der Violine und dem Orchester. Mehr kann ich nicht in Worte fassen. Den Rest bringt die Musik zum Ausdruck.

5. SINFONIE KONZERT

Preisniveau 2 | Abo

Freitag, 21. Februar 2025, 19.30 Uhr

Konzerthaus Liebfrauen

5. Sinfoniekonzert | In-diskutabel

Sofja Gülbadamova Klavier

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Igor Strawinsky Ragtime for Eleven Instruments

Alexander Tsfasman Jazz Suite

Felix Mendelssohn-Bartholdy Capriccio Brillant in h-Moll op. 22

Joseph Haydn Sinfonie Nr. 94 G-Dur, Hob. I:94

(„Mit dem Paukenschlag“)

Die Verschmelzung von Klassik und Jazz zelebrierte schon Igor Strawinsky – ein führender Meister der Moderne, der Stilvielfalt und der rhythmischen Entfesselung, was nicht zuletzt auch in einem seiner Spätwerke, dem von jazzigen Rhythmen durchzogenen Ragtime für elf Instrumente, zu hören ist.

Lässig swingende Rhythmen und typische Jazzharmonien hält auch die Jazz Suite von Tsfasman, dem „russischen George Gershwin“ bereit: hier prallen die halsbrecherische Virtuosität des Soloklaviers auf eine gute Prise romantischen Schmelz à la Rachmaninow.

Ein heimlicher Revolutionär war auch schon Joseph Haydn, dessen musikalisches Werk von subversiver Doppelbödigkeit, Geistesschärfe und formaler Komplexität nur so strotzt. Glauben Sie nicht? Na dann warten sie mal auf den großen „Rumms“!

6. SINFONIE KONZERT

6. Sinfoniekonzert | Im Alleingang und Original

Krzysztof Baranowski Violine

Ricardo Magnus Cembalo & Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Johann Georg Reutter Sinfonie D-Dur

Wolfgang Amadeus Mozart Sinfonie G-Dur KV 45a („Alte Lambacher“)

Joseph Haydn Violinkonzert G-Dur, Hob. VIIa:4

Johann Christoph Friedrich Bach Sinfonie d-Moll W 1/3

Joseph Haydn Sinfonie Nr. 39 g-Moll, Hob. I:39

Resonanzreiche und farbfrohe Anschlagkultur sowie gestalterische Fantasie und rhythmische Finesse zeichnen das Spiel des aus Argentinien stammenden Cembalisten und Dirigenten Ricardo Magnus aus. Gemeinsam mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode bringt Magnus, der weltweit gefragte Spezialist für Alte Musik, Werke verehrter Großmeister zwischen Barock und Frühklassik zum Glänzen!



SINFONIE KONZERT AM OSTERMONTAG

© Cara Gutman

Preisniveau 2

Montag, 21. April 2025, 16.00 Uhr

Konzerthaus Liebfrauen

Sinfoniekonzert am Ostermontag

Ramon Jaffé Violoncello
MD Johannes Rieger Musikalische Leitung
Harzer Sinfoniker
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Edvard Grieg Peer Gynt-Suite
Franz Schubert Arpeggione-Sonate
(Orchesterfassung von Caspar Cassadó)
Edward Elgar Enigma-Variationen, op. 36

Es menscht gar sehr – sei es in Griegs Schauspielmusik zu dem Ibsen-Drama „Peer Gynt“ über einen wenig sympathischen doch erfolgreichen Taugenichts oder auch in der Musik von Franz Schubert: „Ich fühle mich als den unglücklichsten, elendsten Menschen auf der Welt“, schrieb der Komponist an einen Freund im März 1824, dem Entstehungsjahr seiner Arpeggione-Sonate, bevor er „gesund und himmlisch leichtsinnig“ zurück nach Wien kehrte. Und so ist auch seine Arpeggione-Sonate – entstanden in eben jenem wechselvollen Jahr – durchzogen von Licht und Schatten, von Heiterkeit und Melancholie.

Und auch der Britte Edward Elgar rückt in seinen Enigma-Variationen den Menschen, genau genommen, Menschen aus seinem Umfeld in den Mittelpunkt: sei es eine Hommage an seine Frau, in der Elgar die Melodie aufgreift, welche er abends, wenn er nach Hause kam, piffte oder die Imitation des schwerfälligen Bratschenspiels von Isabell Fitton.

In Kooperation mit den Harzer Sinfonikern

7. SINFONIE KONZERT

Preisniveau 2 | Abo

Freitag, 23. Mai 2025, 19.30 Uhr

Konzerthaus Liebfrauen

7. Sinfoniekonzert | In Es-Dur und D-Dur

Matthias Kirschnereit Klavier

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Wolfgang Amadeus Mozart Sinfonie Nr. 1 Es-Dur KV 16

Joseph Haydn Klavierkonzert Nr. 11 D-Dur, Hob. XVIII:11

Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert Nr. 9 Es-Dur KV 271

(„Jeunehomme“)

Joseph Haydn Sinfonie Nr. 104 D-Dur, Hob. I:104

(„Londoner Sinfonie Nr. 12“)

Ein „Poet am Klavier“ ist Matthias Kirschnereit der Süddeutschen Zeitung zufolge. Wo er auftritt, fesselt er die Hörer mit seiner Gabe, den Empfindungsreichtum, den erzählerischen Ausdruck und damit die menschlichen Züge in der Musik aufzuspüren und zu vermitteln.

» Vielleicht singt Mozart mehr, aber Haydn spricht, er plappert, jubelt und erzählt auch von ganz ernstesten Dingen des Lebens.

Nachdem Pianist Matthias Kirschnereit erst 2022 sämtliche Klavierkonzerte von „Papa Haydn“ auf CD eingespielt hat, wird er im Wernigeröder Konzert gleich mit zwei Klassikern der Klavierliteratur zu hören sein: Mozarts „Jeunehomme“-Konzert kann man ohne zu übertreiben als Wunder musikalischer Originalität bezeichnen. Haydns elftes und letztes Klavierkonzert besticht mit spielerischen Ornamenten, führt in romantische Klangwelten und, wie der Name des abschließenden „Rondo all’Ungarese“ schon sagt, schließlich in den ost-, bzw. mitteleuropäischen Kulturraum.

KLAVIER ORCHESTER WELTEN

From Köthen to Los Angeles, from Bach to Jazz

Sonntag, 2. Februar 2025, 17.00 Uhr

Warschau

Sonntag, 16. März 2025, 17.00 Uhr

Wien

Sonntag, 27. April 2025, 19.00 Uhr

New York

Sonntag, 15. Juni 2025, 19.00 Uhr

Preisniveau 1 | Abo KOW

Sonntag, 2. Februar 2025, 17.00 Uhr

Konzerthaus Liebfrauen

From Köthen to Los Angeles, from Bach to Jazz

Florian Noack Klavier

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Johann Sebastian Bach Klavierkonzert in d-Moll, BWV 1052

Johann Sebastian Bach Klavierkonzert für vier Klaviere a-Moll,
BWV 1065 (Bearb. Florian Noack)

Igor Strawinsky Tango

George Gershwin Three songs

Sherman Brothers Jungle Book



Preisniveau 1 | Abo KOW

Sonntag, 16. März 2025, 17.00 Uhr

Konzerthaus Liebfrauen

Warschau

Finghin Collins Klavier

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Frédéric Chopin

Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21

Nocturnes op. 9

Vier Mazurken op. 17

Ballade Nr. 4 f-Moll op. 52

Preisniveau 1 | Abo KOW
Sonntag, 27. April 2025, 19.00 Uhr
Konzerthaus Liebfrauen

Wien

Beatrice Berrut Klavier
MD Christian Fitzner Musikalische Leitung
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert Nr. 23 in A-Dur KV 488
Gustav Mahler/Beatrice Berrut
Adagietto aus der 5. Sinfonie
Andantino aus der 2. Sinfonie
Andantino aus der 6. Sinfonie



© Lyudoh Kaneko



© Niels Ackermann

Preisniveau 1 | Abo KOW
Sonntag, 15. Juni 2025, 19.00 Uhr
Konzerthaus Liebfrauen

New York

Vanessa Wagner Klavier
MD Christian Fitzner Musikalische Leitung
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Philip Glass Klavierkonzert Nr. 1
John Cage In a landscape
Philip Glass 2 Etudes
Meredith Monk Gotham Lullaby
Moondog Für Fritz
Gabriella Smith Imaginary Pancakes

da zwischen

**Abschlusskonzert der Internationalen
Herbstakademie für Gesang und Orchesterleitung
Wernigerode**

Sonntag, 22. September 2024, 16.00 Uhr

Generationenkonzert

Mittwoch, 25. September 2024, 13.30 Uhr

**Familienkonzert „Der kleine Häwelmann &
Die Prinzessin auf der Erbse“**

Sonntag, 27. Oktober 2024, 11.00 Uhr

Franz Schubert: Die schöne Müllerin

Sonntag, 10. November 2024, 16.00 Uhr

Adventskonzerte mit dem

Rundfunk-Jugendchor Wernigerode

Freitag, 6. Dezember 2024, 19.30 Uhr

Sonntag, 8. Dezember 2024, 17.00 Uhr

Silvesterkonzerte

Dienstag, 31. Dezember 2024, 16.00 & 19.30 Uhr

Preisniveau 1

Sonntag, 22. September 2024, 16.00 Uhr

Abschlusskonzert der Internationalen Herbstakademie für Gesang und Orchesterleitung Wernigerode

Es singen und dirigieren Teilnehmer:innen der Internationalen
Herbstakademie für Gesang und Orchesterleitung.
(Dozenten: Emma Kirkby, Florian Franke, Prof. Howard Williams)
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Preisniveau 4

Mittwoch, 25. September 2024, 13.30 Uhr

Generationenkonzert

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode
Es moderieren Schüler:Innen des Gymnasiums Wernigerode.

In Kooperation mit dem Gymnasium Wernigerode

Preisniveau 4

Sonntag, 27. Oktober 2024, 11.00 Uhr

Familienkonzert

Der kleine Häwelmann & Die Prinzessin auf der Erbse

Christoph Reuter Komposition & Sprecher
MD Christian Fitzner Musikalische Leitung
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode



Preisniveau 1

Sonntag, 10. November 2024, 16.00 Uhr

Franz Schubert: Die schöne Müllerin

Patrick Grahl Tenor

Klara Hornig Klavier



Patrick Grahl

Klara Hornig

Preisniveau 2

Freitag, 6. Dezember 2024, 19.30 Uhr

Sonntag, 8. Dezember 2024, 17.00 Uhr

Adventskonzerte mit dem Rundfunk-Jugendchor Wernigerode

MD Christian Fitzner & Robert Göstl Musikalische Leitung

Rundfunk-Jugendchor Wernigerode

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

In Kooperation mit dem Landesgymnasium für Musik Wernigerode



Preisniveau 3

Dienstag, 31. Dezember 2024, 16.00 & 19.30 Uhr

Silvesterkonzerte

Viktoria Car Sopran

Manolito Mario Franz Tenor

MD Christian Fitzner Musikalische Leitung

Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

NAH DRAN

Angebote
für Kindergärten
& Schulen

Angebote für Kindergärten und Schulen

Kindergarten- und Schulkonzerte I Probenbesuche

Die ganze Welt der Musik entdecken

Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich frühzeitig auf musikalische Entdeckungsreisen zu begeben, ist die Grundidee der Schulkonzerte, die das Philharmonische Kammerorchester für Kindergärten und Schulen anbietet. Dirigierend und moderierend führt MD Christian Fitzner die Schüler:innen an die Orchesterwerke und die klassische Musik heran. Für die Schulkonzerte kann aus einem großen Fundus an Musikstücken ausgewählt und ein lehrplangerechtes Programm abgestimmt werden. Neben den beliebten Klassikern für Kinder wie „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew, „Der Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saëns, Ulrich Schwinns „Der kleine hässliche Vogel“ oder auch Tarkmanns Orchestermärchen „Die drei kleinen Schweinchen“ bietet das Orchester je nach Interessenlage auch zeitgenössische oder ungewöhnliche Programme an.

Im Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode kann fortan auch eine Probe des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode aus nächster Nähe erlebt werden.

Individuelle Terminvergabe. Anmeldung erforderlich.

Die Instrumente stellen sich vor ...

Einzelne Orchester-Musiker hautnah erleben und die Welt der Instrumente erforschen: Musiker:innen einer Instrumentengruppe (Streich-, Holzblas- oder Blechblasinstrumente) besuchen Kinder/Schüler:innen im Kindergarten/Unterricht und stellen ihre Instrumente vor. Je nach Instrument besteht für die Kinder/Schüler:innen die Möglichkeit, sich selbst einmal auszuprobieren. Diese Veranstaltung ist für Gruppen/Klassen aller Altersstufen geeignet. Bei der konkreten Ausgestaltung des Angebots berücksichtigt das Orchester gerne auch Wünsche und Vorstellungen der jeweiligen Einrichtungen.

Individuelle Terminvergabe. Anmeldung erforderlich.

Ansprechpartnerin Konzertpädagogik:

Lysann Weber

Tel. 03943/94 95 14

Email: l.weber@pkow.de



DAS ORCHES TER

MD Christian Fitzner

Musikdirektor Christian Fitzner ist seit 1994 künstlerischer Leiter des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode.

Nach Studien im Fach Dirigieren (bei Thomas Ungar, G. Roshdestwensky, G. Albrecht, S. Celibidache), erfolgreichen Teilnahmen an internationalen Dirigentenwettbewerben (u. a. in Besançon, Katowice und Braşov) sowie Rundfunk- und Schallplattenproduktionen (beim SDR und WDR) leitete Christian Fitzner von 1990–92 das Landesjugendkammerorchester NRW. Es folgte der Aufbau eines internationalen Sinfonieorchesters an der privaten Bilkent Universität in Ankara und die Ernennung zum Leiter des deutsch-portugiesischen Jugendsinfonieorchesters (Konzerte in Lissabon, Porto und Bonn).

Seit seinem Antritt als Geschäftsführer und künstlerischer Leiter des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode konnte MD Christian Fitzner eine Reihe programmatischer Akzente zur konzeptionellen Modernisierung und erfolgreichen Profilierung des Wernigeröder Klangkörpers setzen. Dazu gehört neben der systematischen Ausweitung des Spielrepertoires (Opern und Operetten, Filmmusikkonzerte, Cross-Over-Veranstaltungen) die Bildung mehrerer kleiner Ensembles des Kammerorchesters, die Erweiterung der hauseigenen musikalischen Themenreihen und das breite Engagement in örtlichen und landesweiten Projekten der Musikvermittlung für Kinder und Jugendliche. Mit der künstlerischen Neukonzeption der konzertanten und szenischen Aufführungen im Schlosshof von Wernigerode (1996) gelang es Fitzner, ein Erfolgsprojekt ins Leben zu rufen, das heute unter dem Namen der „Wernigeröder Schlossfestspiele“ aus dem regionalen Musikleben nicht mehr wegzudenken ist. Für seine Verdienste um die Entwicklung des Wernigeröder Orchesters zu einem qualitativ überzeugenden und überaus erfolgreichen Mittelpunkt des kulturellen Lebens in Stadt und Landkreis erhielt Fitzner 1999 den Ehrentitel Musikdirektor. Im Jahr 2004 wurde er für sein gesamt künstlerisches Engagement mit dem Kulturpreis der Stadt Wernigerode ausgezeichnet.

Neben seinen Verpflichtungen als künstlerischer Berater und Gastdirigent widmet sich MD Christian Fitzner dem nachhaltigen Ausbau der hohen und flexiblen Spielkultur des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode.

Seit 1995 hatte der gebürtige Württemberger zudem die Geschäftsführung des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode inne, welche er zugunsten seiner künstlerischen Arbeit Ende Dezember 2023 abgegeben hat.



Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Die Identität des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode beginnt bereits in den 20er Jahren, damals noch als „Tonkünstler-Orchester Ernst Ostermeyer“, später als Orchestergemeinschaft und Theaterorchester. Nach kurzzeitiger Schließung wurde das Ensemble 1949 als „Kulturorchester“ von der Stadt Wernigerode übernommen. Seither ist der 29. Oktober 1949 einhergehend mit der Leistungsüberprüfung zur Vergabe dieses Prädikates in die Memoiren des Orchesters eingegangen.

Seine Gründung stand im Zeichen des geistigen und kulturellen Wiederaufbaus nach dem Zweiten Weltkrieg. Dirigenten wie Ulrich Haverkamp, Karl-Ernst Sasse, Kurt Kuhn und Egon Reichel prägten in den ersten zwei Dekaden das künstlerische Profil des Orchesters, später erreichte die 21-jährige intensive Zusammenarbeit mit Ulrich Schwinn eine ähnliche Bedeutung wie diese Ära. Schwinn, von 1969–1990 Chefdirigent, festigte das überregionale Renommee des Orchesters.

1990 wurde Thomas Brezinka in die Position des Dirigenten berufen, bevor 1994 der gebürtige Württemberger Christian Fitzner die konzeptionelle Modernisierung und wirtschaftliche Neuorientierung in den kulturpolitisch schwierigen Nachwende-Jahren vorantrieb.

Mit einem facettenreichen Programmrepertoire und jährlich über 100 Konzert- und Opernaufführungen in und außerhalb Wernigerodes prägt das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode das städtische und regionale Musik- und Kulturleben.

Schwerpunktmäßig vertreten sind zum einen die bewährten klassischen Konzertprogramme in Wernigerode und Umgebung, die regelmäßig durch Auftritte mit renommierten Chören, durch Konzerte mit Kantoreien, Uraufführungen zeitgenössischer Werke sowie Filmmusik-, Crossover- und Silvesterkonzerte ergänzt werden.

Zu den herausragenden kulturellen Höhepunkten im jährlichen Veranstaltungskalender von Stadt und Landkreis gehört seit 1996 die durch MD Christian Fitzner ins Leben gerufene Tradition der Wernigeröder Schlossfestspiele.

Mit besonderer Aufmerksamkeit widmet sich das PKOW der Vermittlung von Musik für das junge Publikum. Speziell für Kinder und Jugendliche ausgerichtete musikalische Themenreihen ermöglichen direkte und authentische Begegnungen zwischen professionellen Künstlern und neugierigen Heranwachsenden.

Mit Eröffnung des Konzerthauses Liebfrauen Wernigerode im März 2022 hat das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode sieben Jahrzehnte nach seiner Gründung ein neues Kapitel seiner Geschichte aufgeschlagen: in der einstigen Liebfrauenkirche hat das Orchester, das in diesem Jahr auf eine 75-jährige Historie zurückblicken kann, seine neue, zeitgemäße künstlerische Heimat gefunden und prägt das musikalische Profil des Hauses als Residenzorchester maßgeblich mit.

www.pkow.de



KONZERTHAUS LIEBFRAUEN

Wir machen die Musik

Dirigent MD Christian Fitzner

Erste Violine Krzysztof Baranowski, Konzertmeister |
Alexey Naumenko, Stellv. Konzertmeister | Daniela Hoffmann |
Anca König | N.N.

Zweite Violine Steffen König, Stimmführer | Nicolae Bogdan Ioan
Ionita, stellv. Stimmführer | Antje Maleschitsch-Hinneburg

Viola Jens Domeyer, Solo-Bratsche | N.N., stellv. Solo-Bratsche |
Gerd Schöne

Violoncello Hartmut Ruß, Solo-Cello | Jaehyun Han, stellv. Solo-Cello

Kontrabass Andreas Nettels, Solo-Kontrabass

Flöte Barbara Toppel, Solo-Flöte | Peter Fülöp, stellv. Solo-Flöte /
Piccolo

Oboe Tomoko Udagawa, Solo-Oboe

Klarinette Shingo Oku, Solo-Klarinette

Fagott Thomas Toppel, Solo-Fagott

Horn Roman Gmür, Solo-Horn | Claudia Trosin, 2. Horn

Die Auflistung enthält alle Orchestermitglieder in Voll- und Teilzeit.



PARTNER & FREUN DE

Förderverein Kammerorchester Wernigerode e. V.

Musik- und Kulturliebhaber:innen haben sich im Förderverein Kammerorchester Wernigerode e.V. zusammengeschlossen, um das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode ideell und materiell zu unterstützen und als leistungsstarken, eigenständigen Klangkörper zu erhalten.

Mit Ihrer Mitgliedschaft beim Förderverein Kammerorchester Wernigerode e.V. unterstützen Sie Projekte des PKOW und gestalten aktiv das musikalische Leben unserer Region mit.

Kontakt

Förderverein Kammerorchester Wernigerode e. V.
c/o Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode
Liebfrauenkirchhof 2
38855 Wernigerode

Vorstand des Fördervereins Kammerorchester Wernigerode e.V.

Rainer Schulze 1. Vorsitzender

Silvia Lisowski 2. Vorsitzende

Roland Thöricht Haushalt

Dr. Frank Täubner Schriftführer

Vereinskonto

IBAN: DE31 8006 3508 4013 3958 00

BIC: GENODEF1QLB (Harzer Volksbank)



FKOW FÖRDERVEREIN
KAMMERORCHESTER
WERNIGERODE E.V.



Orchesterstiftung Wernigerode

Zur Förderung des PKOW gründete Dr. Elke Dinger 2005 die Orchesterstiftung Wernigerode. Sie soll die hohe musikalische Bedeutung und das soziale Engagement des Orchesters langfristig sicherstellen und somit auch das musikalische Kunst- und Kulturleben in Wernigerode und der Region fördern. Weitere Ziele sind die Unterstützung der Musiker:innen, etwa durch die technische Ausstattung des Orchesters oder die ergänzende Unterstützung von Sonderprojekten.

Wenn auch Sie ein Zeichen setzen wollen und nachhaltig stiften möchten, beraten wir Sie gern. Zugestiftete finanzielle oder gegenständliche Vermögenswerte bleiben als Stiftungskapital erhalten; die Erträge kommen ausschließlich dem Orchester zugute. Weitere Details und Informationen zur Stiftung und den Förderungsmöglichkeiten erhalten Sie bei dem Stiftungsvorsitzenden.

Kontakt

Orchesterstiftung Wernigerode

Peter Gaffert

c/o Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Liebfrauenkirchhof 2

38855 Wernigerode

Stiftungskonto

IBAN: DE55 8105 2000 0300 0915 83

BIC: NOLADE21HRZ (Harzsparkasse)



OSW ORCHESTER
STIFTUNG
WERNIGERODE



Kultur (er-)LEBEN.

Gemeinsam für Kunst und Kultur
im Harzkreis: Inspiration, kultu-
reller Genuss und Förderung. Wir
sind dabei: Ihre Harzsparkasse.



Harzsparkasse

SERVICE

Tickets, Preise und Informationen

Abonnements

Hinweise für Konzerthaus-Besucher

Tickets, Preise und Informationen

Die vollständige und aktuelle Konzertübersicht des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode mit Buchungsmöglichkeit bzw. Information zum Vorverkaufsbeginn der einzelnen Veranstaltungen finden Sie immer tagesaktuell unter www.pkow.de/konzerte/konzertplan.

BUCHUNG

Online unter und www.pkow.de

Vorverkaufsstellen

Tourist-Information Wernigerode

Marktplatz 10

38855 Wernigerode

Tel. 03943 / 55 37 8 – 35

Fax: 03943 / 55 37 8 – 99

www.wernigerode-tourismus.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr

Sa 10.00 – 16.00 Uhr

So 10.00 – 15.00 Uhr

Paul Jüttners Buchhandlung

Westernstraße 10

38855 Wernigerode

Tel. 03943 / 69 11 0

www.juettners.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr

Sa 9.00 – 16.00 Uhr

Bitte informieren Sie sich über mögliche Änderungen von Öffnungszeiten immer auch tagesaktuell auf den angegebenen Internetseiten.

Weitere Vorverkaufsstellen

Karten sind zudem in den Tourist-Informationen Blankenburg, Ilsenburg und Quedlinburg sowie bundesweit unter der biber ticket-Hotline 0391 / 59 99 70 0 erhältlich.

mdr

KLASSIK

zu Gast im
KONZERTHAUS LIEBFRAUEN
WERNIGERODE

19. | JANUAR 2025
SONNTAG | 16:00 Uhr

BESCHWINGT INS NEUE JAHR



Foto: ©Emile Ashley

ANTONIO VIVALDI (1678 - 1741)
Concerto g-Moll RV 577 (per l' orchestra di Dresda)
ARCANGELO CORELLI (1653 - 1713)
Concerto grosso D-Dur Opus 6 Nr. 4
JEAN-MARIE LECLAIR (1697 - 1764)
Konzert für Violine und Orchester op. 7 Nr. 3
JEAN PHILIPPE RAMEAU (1683 - 1764)
„Les Boreades“ Suite
MDR-Sinfonieorchester & Fabio Biondi -
Violine und Dirigent

10. | MAI 2025
SAMSTAG | 19:30 Uhr

HEITERE KLASSIK

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 - 1827)
Ouvertüre zu Collins Trauerspiel „Coriolan“
op. 62
WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756 - 1791)
Violine und Orchester G-Dur KV 216
LUDWIG VAN BEETHOVEN
Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 21
MDR-Sinfonieorchester & Thomas Zehetmair -
Violine und Dirigent



Foto: ©Wolfgang Schmidt

Das umfangreiche Jahresprogramm zum Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode und weitere Informationen finden Sie unter: www.konzerthaus-wernigerode.de

Veranstaltungsstätte: Konzerthaus Liebfrauen, Liebfrauenkirchhof 5, 38855 Wernigerode
Tickets: Tourist-Information Wernigerode | Marktplatz 10, 38855 Wernigerode
www.wernigerode-tourismus.de | www.reservix.de

PREISE & ERMÄSSIGUNGEN

Die nachfolgenden Preise gelten nur für Eigenveranstaltungen des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode.

Preisniveau	PN 1	PN 2	PN 3	PN 4
Parkett Normal	25 €	35 €	40 €	15 €
Parkett Ermäßigt	20 €	25 €	25 €	5 €
Emporen* Normal	20 €	30 €	35 €	15 €
Emporen* Ermäßigt	15 €	25 €	25 €	5 €

PN = Preisniveau
 * Nicht bei allen Veranstaltungen wird preislich zwischen Parkett und Empore unterschieden. Es gelten die im Buchungssystem, in der entsprechenden Veranstaltung hinterlegten Preisstaffelungen.

Ermäßigungen

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren, Student:innen, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Erwerbslose, Arbeitslosengeld-II-Empfänger:innen und schwerbehinderte Personen (ab 70 %)

Die Ermäßigung wird gewährt bei persönlicher Vorlage des entsprechenden Nachweises in Verbindung mit einem Lichtbildausweis im Vorverkauf sowie an der Abendkasse. Karten, die zu einem vollen Preis erworben wurden, können nachträglich nicht ermäßigt werden.

Für Schüler & Studenten

10,- € auf allen Plätzen

Begrenztes Kontingent im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Gilt nur bei Vorlage eines Schüler:innen-/Studentenausweises in der Tourist-Information Wernigerode sowie an der Abendkasse im Konzerthaus. Es ist keine Reservierung möglich.

Kulturticket

Zusätzlich wird Schüler:innen, Student:innen, ALG-II- und Sozialhilfeempfänger:innen bei Verfügbarkeit von freien Plätzen ab 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn ein Einheitspreis von 5 Euro pro Karte gegen Vorlage eines Nachweises und Lichtbildausweises gewährt.

Rollstuhlfahrer:innen und Schwerbehinderte mit eingetragenen B (Begleitperson)

Rollstuhlfahrer:innen zahlen auf den dafür ausgewiesenen Plätzen den ermäßigten Preis. Die Begleitperson erhält freien Eintritt. Schwerbehinderte mit B im Ausweis zahlen auf allen Plätzen den ermäßigten Preis, die Begleitperson erhält freien Eintritt. Es besteht barrierefreier Zugang zum Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode.

Gruppen

Für Gruppen ab 10 Personen:

10% auf den Normalpreis

Gruppenanfragen und -buchungen sind nur über das Orchesterbüro, Tel. 03943/94 95-14; Mail: info@pkow.de möglich.

ABONNEMENTS



ABO-VORTEILE

Mit einem Abonnement sparen Sie circa 15 % im Vergleich zum Einzelkartenkauf.

ABO-BUCHUNG

Verfügbare Plätze in den Abonnementreihen des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode können ab dem 15. Juni 2024 online auf www.pkow.de/abo, persönlich im Orchesterbüro, per E-Mail an info@pkow.de sowie per Brief an das Orchesterbüro gebucht bzw. bestellt werden.

FESTPLATZABONNEMENTS

Abo Klassik 6 + 1

Die traditionsreichen Konzerte des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode: sieben Abende im Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode

Das Abo Klassik 6 + 1 offeriert in sieben Sinfoniekonzerten des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode neben bekannteren und weniger bekannten Stücken u. a. der drei Wiener Klassiker Mozart, Haydn, Beethoven, aber auch von Johann Sebastian Bach, Schostakowitsch, Strawinsky u.v.w.m. als Besonderheiten ein Konzertabend gemeinsam mit dem Klaviertrio Hannover.

Termine: 20. September | 25. Oktober | 29. November | 24. Januar | 21. Februar | 28. März | 23. Mai

- Sie erleben **sieben** Sinfoniekonzerte mit garantiertem Anrecht auf Ihren persönlichen Stammplatz im Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode.
- Sie sparen knapp 15 % im Vergleich zum Einzelkartenkauf (statt € 245 zahlen Sie € 210, ermäßigt € 140)

ABO KOW (KlavierOrchesterWelten) | 4 für 3

Volle Konzentration auf ein Instrument: auch in der Konzertsaison 2024/2025 erhält das Klavier besondere Aufmerksamkeit. An vier Sonntagen im Zeitraum Februar – Juni 2025 zeigen renommierte Pianist:innen die ganze Bandbreite der Klavierliteratur. Während der erste Konzertteil jeweils solistische Darbietungen mit freiem Repertoire beinhaltet, werden im zweiten Konzertteil die Tastenkünstler:innen gemeinsam mit dem PKOW ein Klavier-Konzert zur Aufführung bringen.

Termine: 2. Februar | 16. März | 27. April | 15. Juni

- Sie erleben **vier** einzigartige Klaviersolo- und Orchesterkonzerte in diesem neuen, nirgendwo anders so praktizierten Genre mit garantiertem Anrecht auf Ihren persönlichen Stammplatz im Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode.
- Sie sparen 25 % im Vergleich zum Einzelkartenkauf und erhalten vier Konzerte zum Preis von drei (statt € 100 zahlen Sie € 75).



HINWEISE FÜR KONZERTHAUS-BESUCHER

ADRESSE

Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
Liebfrauenkirchhof 5
38855 Wernigerode
www.konzerthaus-wernigerode.de

PARKEN

Parkplatz Marktstraße (200m, 3 Minuten Fußweg)
Schöne Ecke 8
83 Stellplätze, geöffnet 8.00–23.00 Uhr
Preis: € 1 / Stunde

Parkhaus Altstadt (800m, 10 Minuten Fußweg)
Pfarrstraße 43
396 Parkplätze, durchgehend geöffnet
Preis: € 1 / Stunde
www.mein-contipark.de

Parkplatz Am Anger (1 km, 12 Minuten Fußweg)
Halberstädter Straße
235 Stellplätze, durchgehend geöffnet
Preis: € 0,50/Stunde (9.00–18.00 Uhr)

RUND UMS KONZERT

Informiert ins Konzert

Ein Blick auf www.pkow.de lohnt sich:
Dort ist vermerkt, wenn für ein Konzert eine Einführung vor Ort oder in digitaler Form angeboten wird.

Das richtige Timing

Planen Sie für den Weg ins Konzert genügend Zeit ein.
Ein Nach- oder Wiedereinlass in den Saal kann nicht garantiert werden. Im Normalfall empfehlen wir, mindestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn am Haupteingang zu sein.

Gastronomie

Im Foyer vom Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode hält der Förderverein Kammerorchester Wernigerode e. V. eine kleine Auswahl an gekühlten alkoholfreien und alkoholischen Getränken für Sie bereit. **Bitte beachten Sie**, dass Getränke nicht mit in den Konzertsaal oder auf die Emporen genommen werden können.

Allgemeine Hinweise

Rauchen ist im gesamten Gebäude verboten.
Filmen und Fotografieren im Konzertsaal ist während des Konzerts untersagt.

Barrierefreiheit

Rollstuhlplätze sind barrierefrei erreichbar.
In der Büchtingenstraße, direkt hinter dem Konzerthaus Liebfrauen stehen drei **Behindertenparkplätze** zur Verfügung.



Reiseführer & Kartografie

MADE VOR ORT IN WERNIGERODE



SCHMIDT-BUCH-VERLAG

Stöbern Sie gern auf unseren Webseiten schmidt-buch-verlag.de und harz-wanderkarten.de.
Hier finden Sie unser gesamtes Programm sowie zahlreiche Wander- und Reisetipps, Geschenkideen, Stories, GPS-Tracks zu ausgewählten Themenwegen und vieles mehr.

Entdecker-Touren

Praktische Städte- und Reiseführer mit viel Hintergrundwissen.
Erkunden Sie den Harz und Mitteldeutschland auf abwechslungsreichen Touren. Nutzen Sie dafür unsere mit viel Enthusiasmus entwickelten Bücher.




Wander-Routen

Freizeitkarten für Individualisten und Stempelsammler.
Entdecken Sie den Harz mit unseren detaillierten und inhaltsreichen Wander- und Fahrradkarten.




PRINT ▶ ▶ DIGITAL

KartoGuide Harz

Unsere praktische Karten-App mit hauseigenen Kartendaten.
Erleben Sie den Harz mit all unseren Karten inklusive über 270 Touren, blattschnittfrei und dynamisch-digital auf Ihrem Smartphone.



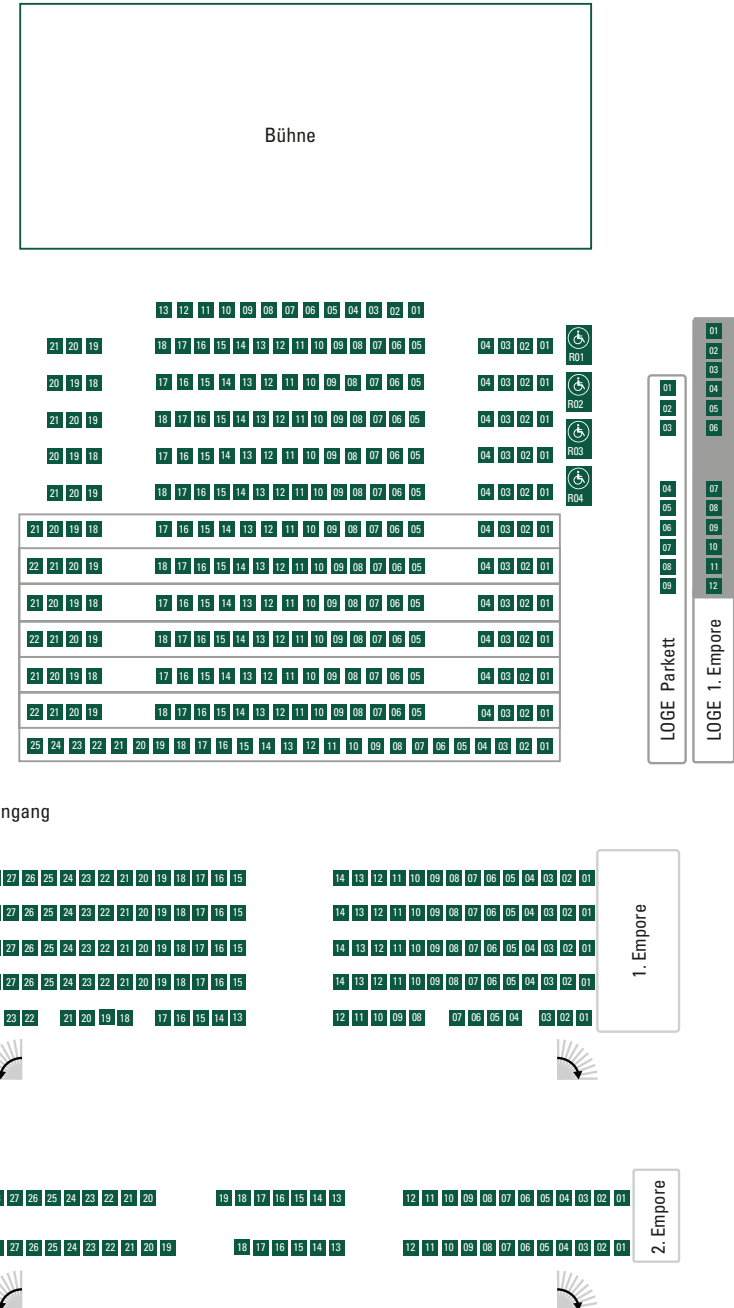

*mehr erfahren:
kartoguide.de*

Eine App.
Ein Abo.
Alle Karten.
Alle Touren.



inkl. 111
Stempel-
Touren

Sitzplan Konzerthaus



KONTAKT UND IMPRESSUM

Philharmonische Kammerorchester Wernigerode GmbH
Liebfrauenkirchhof 2 | 38855 Wernigerode
Tel: +49 3943/94 950 | Fax: +49 3943/94 95 29
Email: info@pkow.de
www.pkow.de

Herausgeber

Philharmonische Kammerorchester Wernigerode GmbH

Redaktion

Lysann Weber

Management

Geschäftsführung: Yvonne von Löbbecke
Künstlerische Leitung: MD Christian Fitzner
Verwaltungsmanagement: Nadine Elstermann
Management, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Lysann Weber
Technik & Fachkraft für Veranstaltungstechnik: Ronny Kirlum
Technischer Mitarbeiter: Ruslan Osinzew

Pressekontakt

Lysann Weber
Email: l.weber@pkow.de

Gestaltung

Homann . Güner . Blum Visuelle Kommunikation
www.hgb44.com

Folgen Sie uns auch auf



Stand: 22. August 2024

Rechte, Druck- und Satzfehler sowie Besetzungs- und Programmänderungen vorbehalten.



Auf Wiedersehen ...

gerne im Konzert. Wir freuen uns auf Sie!



